

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie  
**Herausgeber:** Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde  
**Band:** 78 (2000)  
**Heft:** 5

**Rubrik:** Kurse und Anlässe = Cours et rencontres = Corsi e riunioni

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Kurse + Anlässe**

**Cours + rencontres**

**Corsi + riunioni**

## **Information anticipée sur le congrès des trois pays 2001 («Dreiländer-Tagung»)**

Les travaux de préparation du congrès des trois pays (qui aura lieu en Suisse en 2001) progressent à un bon rythme. Sont déjà fixés et réservés le lieu, les salles de travail et de conférences, restaurant et chambres d'hébergement. L'USSM souhaite d'ores et déjà la bienvenue aux membres qui y prendront part.

### **Lieu du congrès**

École Cantonale d'Agriculture de Grangeneuve (ECAG), CH-1725 Posieux FR. L'ECAG se trouve entre Berne et Lausanne, à environ 10 km au sud de Fribourg. Elle offre une infrastructure moderne et tous les services utiles au bon déroulement d'un congrès de mycologie.

### **Durée du congrès**

Du 1<sup>er</sup> au 6 octobre 2001. Le dimanche 30 septembre est prévu pour la réception des congressistes et la prise de possession de leurs chambres, l'ouverture officielle ayant lieu le lundi 1<sup>er</sup> octobre.

### **Logement**

L'ECAG met à disposition 90 chambres individuelles, qui seront réservées dans l'ordre d'inscription des participants. L'Office du Tourisme peut offrir dans les hôtels de la ville de Fribourg d'autres possibilités d'hébergement.

### **Inscriptions**

L'USSM publiera en temps voulu dans le BSM, dans la ZfM (Zeitschrift für Mykologie) et dans la ÖZP (Österreichische Zeitschrift für Pilzkunde) les formules d'inscription; en même temps seront indiqués les montants à payer pour la finance d'inscription, pour les repas et pour le logement.

Avec mes encouragements à saisir cette occasion et avec mes cordiales salutations

Hans Fluri, président de l'USSM  
(trad.: F. Brunelli)

## **Vorinformation**

### **Dreiländer-Tagung 2001**

des Verbandes Schweizerischer Vereine für Pilzkunde VSVP

Die Vorbereitungen für die Dreiländer-Tagung 2001 in der Schweiz sind in Gange. Bereits sind Tagungsort, Konferenz- und Arbeitssäle, Ess- und Schlafgelegenheiten reserviert worden. Der Verband VSVP freut sich schon jetzt, die interessierten Mykologen im kommenden Jahr an der Tagung willkommen zu heissen. Folgende Informationen wollen Sie sich bitte vormerken:

### **Tagungsort**

Landwirtschaftliches Institut des Staates Freiburg (LIG), Grangeneuve in CH-1725 Posieux. Das LIG befindet sich etwa 10 km südlich der Stadt Fribourg zwischen Bern und Lausanne. Mit seiner modernen Infrastruktur, den Dienstleistungsangeboten und auch durch die Zweisprachigkeit des Gebietes eignet sich der Tagungsort hervorragend zur Durchführung des vorgesehenen Pilzseminars.

## **Tagungsdauer:**

**1. bis 6. Oktober 2001.**

Der Sonntag, 30. September, ist als Anreisetag vorgesehen mit Bezug der Zimmer, während die offizielle Eröffnung der Tagung am Montag, 1. Oktober 2001, stattfinden wird.

## **Unterkünfte**

Das Landwirtschaftliche Institut stellt 90 Einzelzimmer zur Verfügung, welche in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen reserviert werden. Weitere Übernachtungsmöglichkeiten sind in den Hotels der Stadt Fribourg vorhanden und werden durch das dortige Touristenbüro vermittelt.

## **Anmeldungen**

Für die Anmeldungen zur Tagung werden rechtzeitig die entsprechenden Formulare in der Schweizerischen Zeitschrift für Pilzkunde SZP, in der Zeitschrift für Mykologie ZfM und in der Österreichischen Zeitschrift für Pilzkunde ÖZP veröffentlicht. Dabei wird auch über die Tagungsgebühr, die Preise für Übernachtungen und die Verpflegung informiert.

Mit den besten Empfehlungen und herzlichen Grüßen

Hans Fluri, Präsident VSVP

## **Waldgestalten**

Jetzt schleichen wieder dunkle Waldgestalten  
durchs Röhricht und durchs feuchte Unterholz,  
und ihre Wanderschaft ist nicht aufzuhalten,  
und ihre scharfen Jägeraugen leuchten stolz.

Wenn sich die Schar mit wachsendem Entzücken  
und wechselndem Erfolg durchs Dickicht bahnt,  
sieht man sie fasziniert nach etwas bücken,  
von dessen Vielerlei der Laie wenig ahnt.

Bisweilen trifft man einen Einzelgänger,  
ein Netz wie eine Marktfrau umgehängt.  
Du fragst dich finster: Ist's ein Vogelfänger,  
der Fallen stellt und darin kleine Vögel fängt?

Jedoch sein Blick, auf welches Laub gerichtet  
und auf das Moosstück, weich wie dicker Filz,  
hat eine andere Beute jäh gesichtet,  
und zwar den kapitalen Kapuzinerpilz.  
Nicht jedem ist ein solches Glück beschieden  
auf seiner Eierschwamm- und Reizkerjagd.  
Man gibt sich auch mit weniger zufrieden,  
indem die Lust den Neid beim Sammeln überragt.

Ob das für jeden Sammler gilt und stimmt,  
ist etwas, das mich selber wundert.

Hugo Dill, Ziegelhofweg 9, 4303 Kaiseraugst